

Projektblatt zur Skizze

An das BMI - Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
zur **Fördermaßnahme: Sanierung kommunaler Einrichtungen 2018**
im **Förderbereich: Projektauftrag 2018 SJK III**

Stadt Münster
-Sportamt-, Friedrich-Ebert-Straße 110, 48153 Münster

**Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung**

Online-Kennung: 100373269
Akronym: MS_York-Kaserne

**Deichmanns Aue 31-37
53179 Bonn**

	FKZ
	Kennwort
Eingerahmte Felder bitte freilassen	

Skizzeneinreicher: Stadt Münster
-Sportamt-
Friedrich-Ebert-Straße 110, 48153 Münster

Projektthema:

Sanierung der auf dem Gelände der York Kaserne befindlichen Sporthalle, für die gesellschaftliche Nutzung durch die Anwohner in dem neu entstehenden Wohnquartier.

Planzeitraum 01.01.2020 bis 01.01.2022

Projektleitung: Herr Roland Schniedenharn, (Tel.: +49 251 492-2438), SchniedenharnRoland@stadt-muenster.de

Wichtige Angaben:

Die Datenschutzhinweise wurden zur Kenntnis genommen und bestätigt.

Liste der beigefügten Antragsunterlagen:

- Angaben zu den Ansprechpersonen
- Angaben zur Finanzierung
- Kurzfassung der Vorhabenbeschreibung
- Projektbeschreibung

31.08.2018
Ort und Datum

Name / Unterschrift

A00 Projektskizzeneinreichende Kommune

Rechtsverbindlicher Name des/der Skizzeneinreicher(s)/(in) <0110>

A01

Straße <0120>

A02

Postleitzahl <0150a>

A03

Ort <0160a>

A04

Bundesland <0130>

A05

Postfach <0130>

A06

Postleitzahl (zu Postfach)

A07

Ort (zu Postfach) <0160b>

A08

Telefon-Nr.: <0270>

A11

Fax-Nr.: <0281>

A12

E-Mail-Adresse

A13

S00 Ausführende Stelle

Name <0210>

S01

Straße <0225>

S02

Postleitzahl <0230a>

S03

Ort <0240a>

S04

Bundesland <0220>

S05

Postfach <0230b>

S06

Postleitzahl (zu Postfach)

S07

Ort <0240b>

S08

Telefon-Nr.:

S11

Fax-Nr.:

S12

E-Mail-Adresse

S13

SKI Personenbezogene Daten

Kontaktpersonen der Kommune

P01	Anrede Herr	P02	Vorname Roland	P03	Name <0294> Schniedenharn	P04	akad. Grad
P05	Telefon-Nr.: <0295> +49 251 492-2438		P06				Fax-Nr.: <0297> +49 251 492-7734
P07	E-Mail-Adresse <0296> SchniedenharnRoland@stadt-muenster.de						
P08	Funktion Fachstellenleiter -Bauen im Bestand-						

2. Ansprechperson Projektleitung

	Anrede Herr		Vorname Michael		Name <0294> Willnath		akad. Grad
	Telefon-Nr.: +49 251 492-5200						Fax-Nr.: +49 251 492-7753
	E-Mail-Adresse sportamt@stadt-muenster.de						
P08	Funktion Amtsleiter Sportamt						

1. Administrative Ansprechperson (im Falle einer Bewilligung)

P08	Anrede Herr	P09	Vorname Bernd	P10	Name <0294> Zerbe	P11	akad. Grad
P12	Telefon-Nr.: <0270> +49 251 492-5224		P13				Fax-Nr.: <0281> +49 251 492-7753
P14	E-Mail-Adresse <0280> zerbe@stadt-muenster.de						

2. Weitere Kontaktperson(nur während der Antragsphase)

P38	Anrede	P39	Vorname	P40	Name <0294>	P41	akad. Grad
P42	Telefon-Nr.: <0270>		P43				Fax-Nr.: <0281>
P44	E-Mail-Adresse <0280>						

D00 Datenschutzhinweis:

FKZ:

3

Online-Kennung:

100373269

D01 Die in der Skizze enthaltenen personenbezogenen Daten und sonstigen Angaben werden vom Empfänger der Skizze und seinen Beauftragten im Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bzw. diesem vorgehenden Rechtsvorschriften (§1 Abs. 3 BDSG).

Soweit in der Skizze personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Einreicher(s)(in) oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurden diese entsprechend den Datenschutzhinweisen informiert und deren Einverständnis eingeholt.

Ja

SKI Vorhabenbezogene Daten

V00

Projekttitel

V05 MS_York-Kaserne

Projektthema <0100>

V06 Sanierung der auf dem Gelände der York Kaserne befindlichen Sporthalle, für die gesellschaftliche Nutzung durch die Anwohner in dem neu entstehenden Wohnquartier.

Kurzbeschreibung

Kurzbeschreibung des Projekts

Die Stadt Münster wurde durch Beschlüsse des Rates beauftragt, die von den Briten freigezogene York-Kaserne im Stadtteil Münster-Gremmendorf zu einem künftigen Wohnquartier zu entwickeln. Es befindet sich auf dem ehemaligen Kasernengelände bereits eine Sporthalle, die den durch den Bevölkerungszuwachs erhöhten Bedarf an gedeckten Sportflächen im Stadtteil Münster-Gremmendorf decken soll. Diese Sporthalle wurde auf die Anforderungen eines Kasernen-Standortes konzipiert und errichtet. Insbesondere stehen Umkleieräumlichkeiten nur in geringem Maße zur Verfügung. Um in dieser Sporthalle Vereinssport durchführen zu können und letztendlich sportorientiert Nutzungen zu ermöglichen, sind verschiedene bauliche Anpassungs- und Sanierungsarbeiten erforderlich. Zudem besteht ein genereller Sanierungsbedarf an dem Gebäude.

Begründung für das Projekt incl. seiner städtebaulichen Einbindung bzw. dem Quartiersbezug

Begründung für das Projekt

Das Gelände der ehemaligen York-Kaserne ist durch Beschluss des Rates der Stadt Münster zur Wohnbebauung freigegeben. Es entsteht (bis voraussichtlich 2030) dort ein Wohnquartier mit ca. 1800 Wohneinheiten im Bereich des Stadtteiles Gremmendorf. Ein städtebaulicher Entwurf liegt bereits vor und liegt diesem Antrag bei. Die Bestandssporthalle wird in das Gesamtgefüge der neuen Wohnbebauung und unter Berücksichtigung der Einbindung der bestehenden Bebauung in Gremmendorf eingefügt. Die Bebauung des Geländes der ehemaligen York-Kaserne in dem in der Anlage aufgezeigten Ausmaß stellt auch neben der künftigen Wohnbebauung für die Bereitstellung des Sports eine Anforderung dar. Es ist daher sinnvoll, dass die Sporthalle erhalten bleibt und Teil der städtisch bereitzustellenden Sportflächen wird.

Ziele und Zweck des Projekts

Ziele und Zweck

Auf dem 50 ha großen Gelände werden mehrere KiTa und eine 4-Zügige Grundschule mit eigener Sporthalle errichtet. Die Bestandssporthalle wird nicht schulisch genutzt und ist somit dem Vereinssport zuzuführen. Es handelt sich hierbei um ein Projekt mit besonderer regionaler Bedeutung und sehr hoher Qualität im Hinblick auf die Wirkung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und soziale Integration in der Stadt Münster. Die Förderung dient der Sanierung und Bereitstellung der Sporthalle für die Allgemeinheit und langfristige Bewerbung von Sportangeboten im Stadtteil Gremmendorf. Zudem hat eine Vielzahl von Sportvereinen in Gremmendorf bereits Sportstättenbedarf angemeldet und wartet teilweise bereits viele Jahre auf zusätzliche Trainingszeiten. Weitere Vereine aus anderen Stadtteilen suchen ebenfalls bereits seit Jahren adäquate Trainingsstätten. Außerdem werden durch die entstehende Wohnbebauung sowohl neue Sportvereine entstehen als auch die lokalen Sportinstitutionen verstärkt nachgefragt werden. Die Förderung der Sanierung der Sporthalle und die Bereitstellung der Sporthalle für die Allgemeinheit wird die Integration der neuen Nachbarn, die in der neuen Wohnbebauung wohnen, in die bestehende „Dorfgemeinschaft“ unterstützen. Die Sportangebote im Stadtteil Gremmendorf inkl. des bebauten Kasernen-geländes werden vielfältiger und sämtliche Bevölkerungsschichten erhalten Zugang zu Sportstätten.

Erfüllung der Auswahlkriterien

Erfüllung der Auswahlkriterien

-Durch die Größe der Wohnbebauung ist die Maßnahme der Sanierung der Sporthalle ebenfalls im Fokus der regionalen Wahrnehmbarkeit
-Bei der Gestaltung eines neuen Wohnquartiers besteht die Verpflichtung für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, seitens der Stadtverwaltung Sportmöglichkeiten anzubieten
-Die Stadt Münster saniert zyklisch Sporthallen im Bestand und ist bezogen auf die Umsetzbarkeit und Machbarkeit erfahren
-Die Sporthalle wird durch die Sanierung Barrierefrei ausgebildet und auch für hörgeschädigte Menschen werden Maßnahmen wie eine Hörschleife unter dem Hallenboden installiert. (Beispiel)
Die Erfüllung der Auswahlkriterien entnehmen Sie ebenfalls der detaillierten Beschreibung der Punkte 1-3.

Fördermaßnahmen

Fördermaßnahmen

Vorbereitend sind die Planung des Projektes und die Einbindung in die Infrastruktur des neu zu errichtenden Wohnquartiers und investiv sind die Herrichtung und Erschließung, Sanierung an Bauwerk und Baukonstruktion, sowie den technischen Anlagen, Außenanlagen und Sportgeräten. Daraus ergibt sich:

1. Erstellung Projektplanung, verwaltungsinterne vorbereitende Maßnahmen
2. Erschließung Wasser-, Gas-, Stromversorgung
3. Erdarbeiten für Versorgungsleitungen
4. Pflasterarbeiten
5. Dachdeckungsarbeiten
6. Bodenbelagsarbeiten
7. Erneuerung des Sportbodens
8. Sanierung Dusch- und WC-Bereich
9. Erneuerung Stromanlagen, Starkstromanlagen, Fernmeldeanlagen, Gebäudeautomation
10. Anlegen von Parkplätzen, Fahrradstellplätze, Zufahrtsstraße
11. Reparatur/ Wartung und Neubeschaffung der Sportgeräte

Siehe hierzu auch Anlage „Kostenschätzung des Amtes für Immobilienmanagement“.

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

Projektbeteiligte und Organisationsstruktur

Die Entwicklung der Flächen und der Ausbau der technischen und sozialen Infrastruktur erfolgt durch die Stadt Münster und ihre beiden 100%igen Tochtergesellschaften KonvOY GmbH und Wohn+Stadtbau GmbH. Die Sanierung der Bestandssporthalle kann und wird vorgelagert durch das Immobilienmanagement der Stadt Münster betreut werden. Die zu beauftragenden Subunternehmer für die einzelnen Gewerke können aufgrund noch nicht durchgeführter Vergabeverfahren zu diesem Zeitpunkt nicht benannt werden.

Ablauf- und Zeitplan

Ablauf- und Zeitplan <0900>

V07

Der genaue Zeitplan wird in der Phase der Projektplanung bestimmt. Es ist von einer Projektplanungsphase von 8 Monaten auszugehen, mit einer darauf folgenden Bauphase von 12 Monaten. (Richtwerte aus Sporthallensanierung)

Bis 04/2019: detaillierte Prüfung des Sanierungsbedarf

08/2019: verwaltungsinterne Organisation der Projektvergabe

09/2019 – 03/2020: Erstellen der Projektablaufplanung

05/2020 – 11/2020: Herrichtung und Erschließung

01/2021 – 06/2021: Arbeiten an der Baukonstruktion

07/2021 – 09/2021: Arbeiten an den technischen Anlagen

10/2021 – 12/2021: Anlegen der Außenanlagen

10/2021 – 11/2021: Beschaffung der losen und eingebauten Sportgeräte (Parallel)

01/2022: Inbetriebnahme der Sporthalle und Freigabe für den Sport

Ausgabenplan: Projektspezifische Maßnahmen

2020

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planungskosten KG 700 halbiert 50% vor Baubeginn	191.000,00
2	Kostengruppe 200 Herrichtung und Erschließung	60.000,00
3	Kostengruppe 300 Bauwerk u. Baukonstruktion	0,00
4	Kostengruppe 400 Bauwerk u. technische Anlagen	0,00
5	Kostengruppe 500 Außenanlagen	0,00
6	Kostengruppe 600 Ausstattung	0,00
7	Kostengruppe 700 Nebenkosten, Planungskosten	0,00

2021

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planungskosten KG 700 halbiert 50% vor Baubeginn	0,00
2	Kostengruppe 200 Herrichtung und Erschließung	0,00
3	Kostengruppe 300 Bauwerk u. Baukonstruktion	679.400,00
4	Kostengruppe 400 Bauwerk u. technische Anlagen	196.800,00
5	Kostengruppe 500 Außenanlagen	343.900,00
6	Kostengruppe 600 Ausstattung	100.000,00
7	Kostengruppe 700 Nebenkosten, Planungskosten	191.000,00

2022

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planungskosten KG 700 halbiert 50% vor Baubeginn	0,00
2	Kostengruppe 200 Herrichtung und Erschließung	0,00
3	Kostengruppe 300 Bauwerk u. Baukonstruktion	0,00
4	Kostengruppe 400 Bauwerk u. technische Anlagen	0,00
5	Kostengruppe 500 Außenanlagen	0,00
6	Kostengruppe 600 Ausstattung	0,00
7	Kostengruppe 700 Nebenkosten, Planungskosten	0,00

Gesamt

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag in EUR
1	Planungskosten KG 700 halbiert 50% vor Baubeginn	191.000,00
2	Kostengruppe 200 Herrichtung und Erschließung	60.000,00
3	Kostengruppe 300 Bauwerk u. Baukonstruktion	679.400,00
4	Kostengruppe 400 Bauwerk u. technische Anlagen	196.800,00
5	Kostengruppe 500 Außenanlagen	343.900,00
6	Kostengruppe 600 Ausstattung	100.000,00
7	Kostengruppe 700 Nebenkosten, Planungskosten	191.000,00

SKI Finanzierungsplan

Jahr	Projekt- kosten (1)	ggf. Mittel beteiligter Dritter (2)	ggf. Mittel öffentliche r Förder- geber (ohne Bundes- anteil) (3)	Förder- fähige Kosten (4)	Landes- mittel (5)	Kom- munale Eigen- mittel (6)	Bundes- mittel (7)	Mittel unbe- teiligter Dritter (8)
2020	251.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	138.050,00	112.950,00	0,00
2021	1.511.100, 00	0,00	0,00	0,00	0,00	831.105,00	679.995,00	0,00
2022	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	1.762.100, 00	0,00	0,00	0,00	0,00	969.155,00	792.945,00	0,00

SKI Zusätzliche Angaben und Anlagen der Projektskizze

Darstellungen des Projektes

- Mind. zwei bis max. vier zeichnerische, bildliche oder kartografische Darstellungen des Projektes und seiner Verortung im städtebaulichen Umfeld. Bitte beachten Sie, dass neben der Darstellung des Projektes sowie den zeichnerischen, bildlichen und kartografischen Darstellungen keine weiteren Unterlagen für die Vorprüfung Ihres Projektantrages berücksichtigt werden können. Wir bitten Sie daher von der Zusendung weiterer Materialien (Baupläne, Infotafeln, Broschüren etc.) zunächst abzusehen.

Nachweis einer Haushaltsnotlage

- Ggf. Nachweis einer Haushaltsnotlage durch die zuständige Kommunalaufsicht.

Ratsbeschluss

- Nachweis eines Beschlusses über die Unterstützung des Stadt- oder Gemeinderates.

Finanzierungsanteil Dritter

- Ggf. Nachweis des Finanzierungsanteils Dritter.

Eigentumsverhältnisse

Ratsbeschluss

Bitte beachten Sie, dass die Bundesmittel dieses Programms nicht für den Erwerb von bundeseigenen Liegenschaften oder die Sanierung von Liegenschaften im Eigentum des Bundes eingesetzt werden können. Sollte die Umsetzung des Projekts vom Erwerb von einer (Bundes-)Liegenschaft abhängen oder mit ihm in Zusammenhang stehen, ist mit Vorlage der Projektskizze nachzuweisen, dass der Grundstückskaufvertrag zeitnah abgeschlossen wird und die Machbarkeit des Projekts innerhalb des Förderzeitraums gewährleistet ist. Das betreffende Objekt befindet sich (Mehrfachnennungen möglich):

- im Eigentum der Kommune
- im Eigentum des Landes
- im Eigentum des Bundes
- im Eigentum eines kommunalen Unternehmens

im Eigentum eines privaten Dritten (auch Vereine u.ä.)

sonstiger Eigentümer

Name des Eigentümers

Anteil der Kommune

Die Kommune befindet sich (bitte auswählen)

nicht in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil bei 55%)

in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil mindestens 10%)

eine Bescheinigung der Kommunalaufsichtsbehörde liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

Ratsbeschluss

Ein Ratsbeschluss über die Unterstützung des Stadt- und Gemeinderates

liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

20.09.2018

Geplante Umsetzung des Projekts

Das Projekt wird ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen gefördert.

- Das Projekt ist ein Bauabschnitt eines Gesamtprojektes, der ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen gefördert wird.

Gibt es eine finanzielle Beteiligung des Landes?

finanzielle Beteiligung des Landes

Die finanzielle Beteiligung von Stadtstaaten wird als kommunaler Anteil gewertet.

- nein
 ja

Höhe der Beteiligung

Bescheinigung des Landes

- liegt bei

- wird nachgereicht bis:

Datum

Gibt es eine finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter (z.B. Eigentümer)?

finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter

Der finanzielle Beitrag beteiligter Dritter ist nicht Teil der Projektkosten – die Berechnung des kommunalen-Anteils (z. B. 55%) bezieht sich also auf die Projektkosten abzüglich dieses Anteils.

- nein
 ja

Höhe der Beteiligung

- wird nachgereicht bis:

Datum

Bescheinigung beteiligter Dritter

- liegt bei

Gibt es eine finanzielle Beteiligung unbeteiligter Dritter (z. B. Spenden)?

Beteiligung unbeteiligter Dritter

Als unbeteiligte Dritte gelten solche natürlichen oder juristischen Personen, die keine rechtlichen, personellen oder wirtschaftlichen Beziehungen zum Projektträger, Bauherrn oder Vorhaben haben. Insbesondere dürfen sie nicht selbst Förderempfänger oder Nutznießer der Förderung sein (z. B. unabhängige Stiftungen oder Spender). Durch die Beteiligung von Dritten kann der kommunale Anteil reduziert werden. Der Mindestanteil der Kommune beträgt aber in jedem Fall 10% (gilt auch für Kommunen in Haushaltsnotlage).

nein

ja

Höhe der Beteiligung

Bescheinigung unbeteiligter Dritter

liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

Anlagen

Dokumenttyp	Dateiname	Beschreibung
Ergänzende Anhänge	Hallenausstattung_Sportgeräte.pdf	Aufstellung der Sportmaterialien
Ergänzende Anhänge	KS_York_Turnhalle_Stand_August_2018.pdf	Kostenschätzung des Immobilienmanagement
Ergänzende Anhänge	V_0262_2017_582_Staedtebaulicher-Entwurf-DIN-A0-1.pdf	Staedtebaulicher Entwurf
Ergänzende Anhänge	York_Kaserne_SH.pdf	Ansicht Sporthalle